Die GfL Hannover stellt den Antrag bzgl. des Zweitspielrechts folgende Änderung vorzunehmen:

Alternative 3:

Spielern/innen aus der Kreisklasse - Landesliga wird ein Zweitspielrecht in der Regions-Liga unter den folgenden Bedingungen eingeräumt:

Pro Spiel (nicht Satz) können maximal 2 Spieler/innen (davon in den Regions-Ligen Mixed maximal ein Mann) eingesetzt werden.

In der Regions-Liga Mixed L bzw. Männer A gilt: Das Erstspielrecht darf in der Landesliga oder darunter liegen.
In der Regions-Liga Mixed A ~~bzw. Männer A~~ gilt: Es dürfen Spielerinnen bis zur Landesliga und Spieler bis zur Bezirksliga eingesetzt werden.
In der Regions-Liga Mixed B bzw. Männer B gilt: Es dürfen Spielerinnen bis zur Bezirksliga und Spieler bis zur Bezirksliga eingesetzt werden.
In der Regions-Liga Mixed C bzw. Männer C gilt: Es dürfen Spielerinnen bis zur Bezirksliga und Spieler bis zur Bezirksklasse eingesetzt werden.
In der Regions-Liga Mixed D bzw. Männer D gilt: Es dürfen Spielerinnen bis zur Bezirksklasse und Spieler bis zur Bezirksklasse eingesetzt werden.

Einzige Änderung gegenüber den geltenden Durchführungsbestimmungen ist, dass auch bei Männer A nicht nur Frauen, sondern auch Männer aus der Landesliga eingesetzt werden dürfen.

Begründung:
Die Bezirksliga ist derzeit die unterste Liga bei den Männern, da die Aufbaurunde als Bindeglied zwischen Jugend- und Erwachsenenbereich ein Sonderstellung einnimmt. Dagegen ist Männer A die oberste Liga im Hobbybereich bei den Männern. Dem soll mit der Erweiterung des Zweitspielrechts auch auf Männer aus der Landesliga Rechnung getragen werden.